

**W-Seminar
im Fach
LATEIN**

Lehrkraft: StRin Steininger**Leitfach:** Latein**Projektthema:****„Römisches Erbe“- Den Römern auf der Spur****Zielsetzung des Seminars:**

Oft nehmen wir es nicht bewusst wahr: Aber die Welt, in der wir leben ist in den verschiedensten Bereichen geprägt von der Kultur und Zivilisation der Römer, ohne deren Errungenschaften vieles heute nicht denkbar wäre. So zeigt sich die Allgegenwart der Römer nicht nur in der Verwendung lateinischer Lehn- und Fremdwörter in unserer Alltagssprache und in dem nach wie vor ungebrochenen Interesse an römischen Monumentalbauten, die Jahr für Jahr von Touristenmassen überrollt werden, sondern auch in vielen anderen Bereichen: Menschen des 21. Jahrhunderts verfassen auf der Grundlage antiker Philosophie Bücher für gestresste Manager, moderne Politiker bedienen sich der Mittel antiker Rhetorik, Ingenieure zeigen sich voller Bewunderung für die Meisterleistungen römischer Architektur und lassen sich von dieser inspirieren. Darüber hinaus legten die Römer auch das Fundament für unsere heutiges Rechtswesen und brachten mit Latein gleichsam die „Mutter“ zahlreicher Sprachen wie Italienisch, Spanisch oder Portugiesisch hervor. Auf diese weitreichende und in vielfältigen Bereichen spürbare Einflussnahme der Römer weist nicht zuletzt der Fernsehmoderator Dieter Moor mit folgender Aussage unmissverständlich hin: „Sie haben jene Software geschrieben, die nach wie vor den Alltag steuert.“

Daher wollen wir uns in diesem Seminar auf die Suche nach den Spuren begeben, die die Römer in unserem Alltag und unserem Denken, aber auch in der Architektur, in der Kunst und unserem Rechtswesen und zahlreichen anderen Sparten des gesellschaftlichen Lebens hinterlassen haben. So gilt es zahlreichen Fragen hinsichtlich unseres „Römischen Erbes“ nachzuspüren und die Wirkung der Römer auf unsere europäische Kultur und Zivilisation näher zu beleuchten.

Im Rahmen dieses Seminars erhalten die TeilnehmerInnen einen Einblick in die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens mit dem Ziel, eine fachlich fundierte Seminararbeit zu einem individuell gewählten Thema zu erstellen. Um die praktische Umsetzung zu erleichtern erhalten die TeilnehmerInnen eine Einführung in die Literaturrecherche im BIZ sowie in einer Universitätsbibliothek vor Ort. Geplant ist weiterhin der Besuch einer zum Thema passenden kulturellen Stätte (z.B. Saalburg, Therme und Römerkastell in Weißenburg).

Mögliche Themen für die Seminararbeiten:

1. Römische Thermen: „Wellness-Tempel“ der Antike
2. Weltkulturerbe Limes: Grenze zu den „Barbaren“
3. Trier: Wahrzeichen der Römer an der Mosel
4. „Latein ist tot“!? - Lateinische Spuren in unserer Alltagssprache
5. Kolosseum & Co: Die antike „Unterhaltungsindustrie“
6. „Viele Wege führen nach Rom“: Das römische Straßensystem
7. Antike Ingenieurskunst: Meisterleistungen römischer Architektur
8. „Seneca für Gestresste“: Antike Philosophie heute
9. Die Römer und das europäische Recht

ggf. weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:

Das Seminar richtet sich auch an SchülerInnen, die das Fach Latein abgelegt haben.